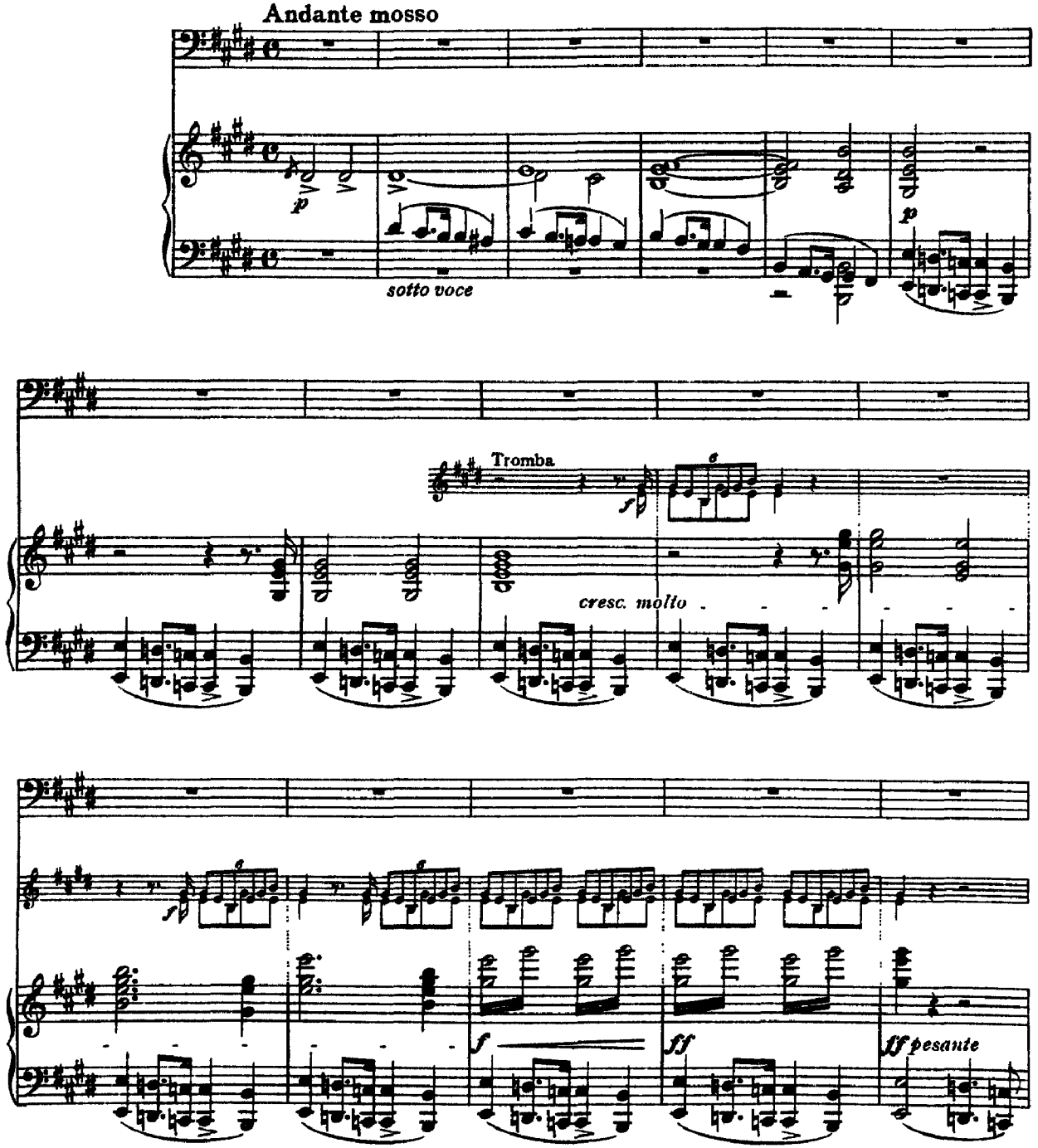
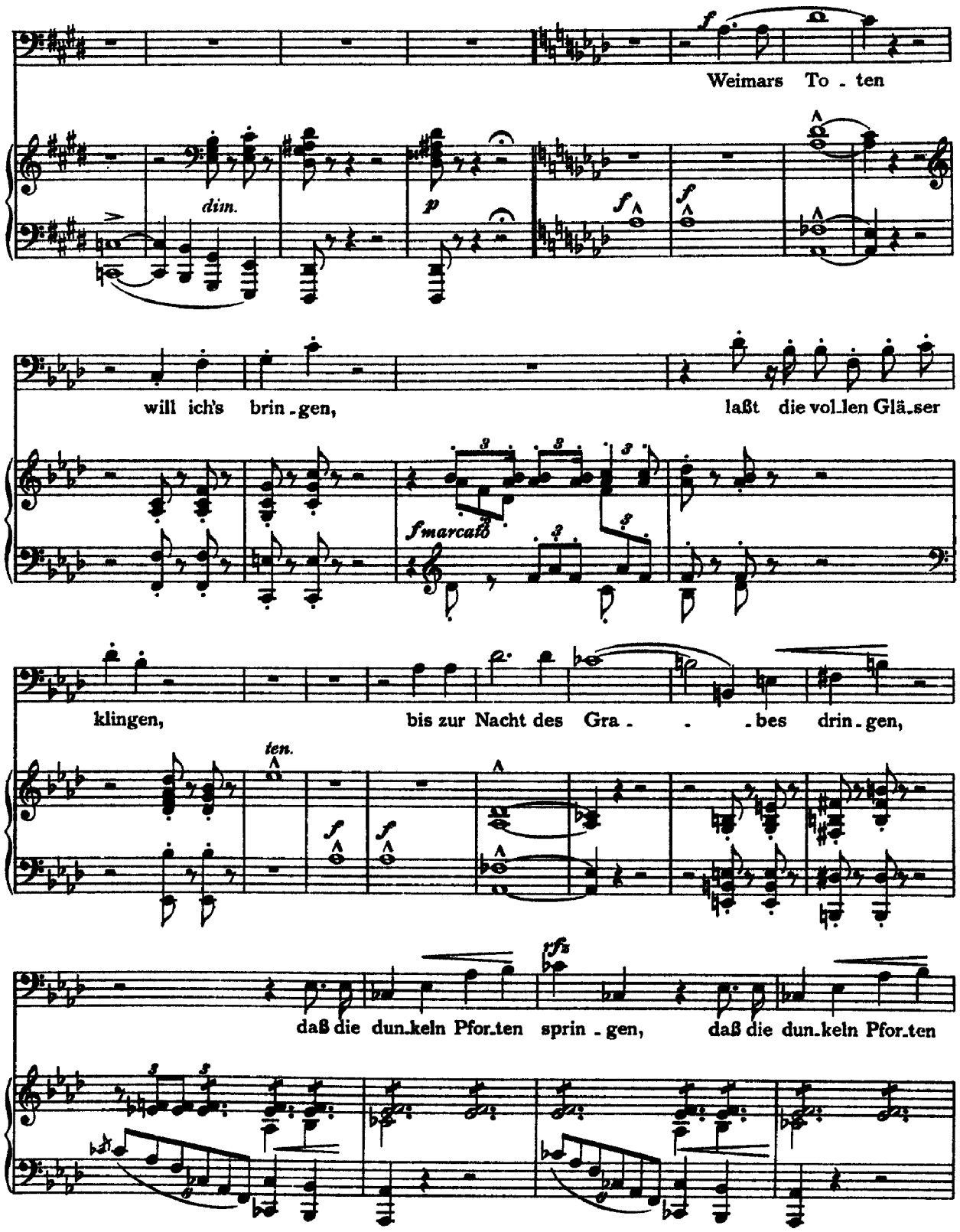
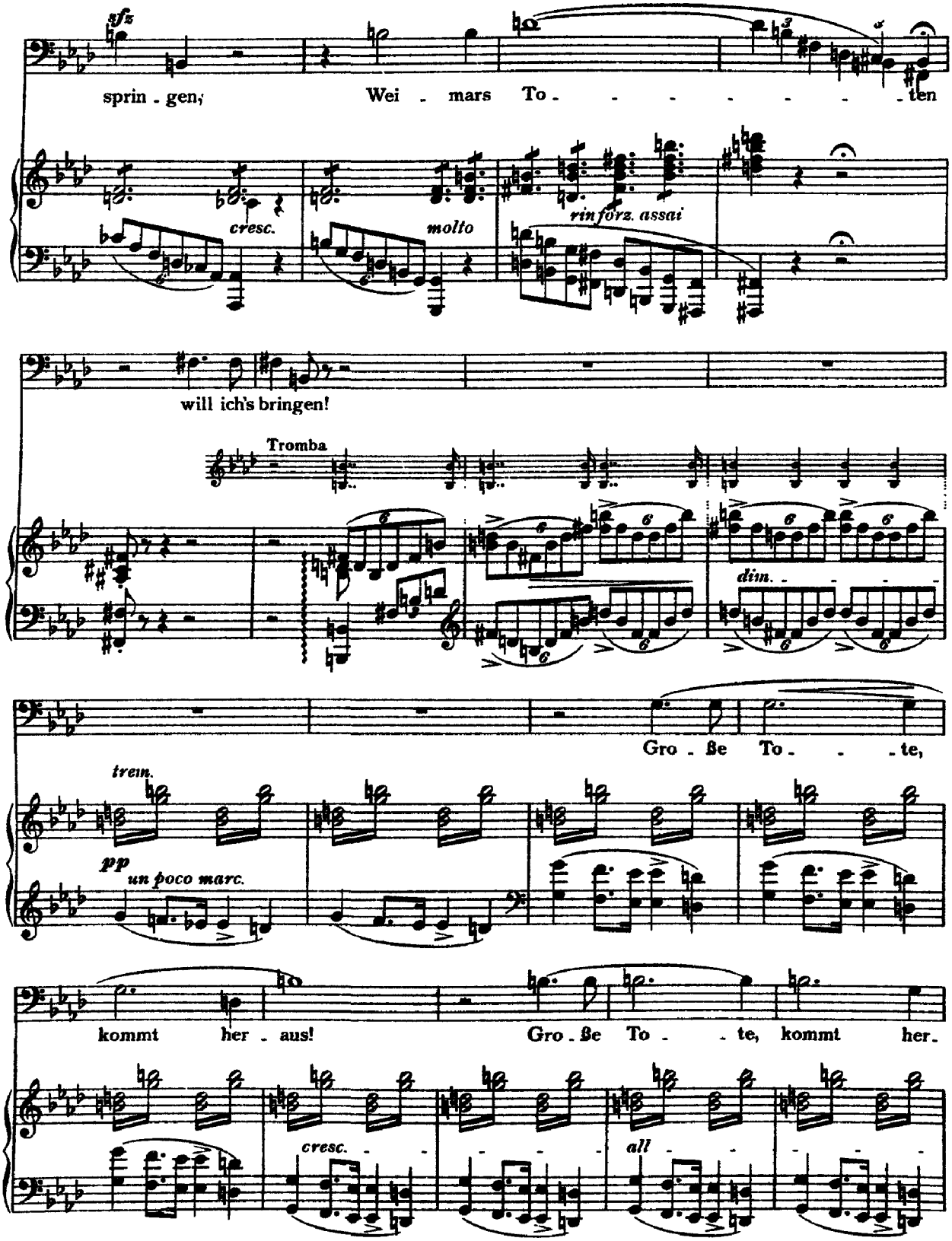
Liszt

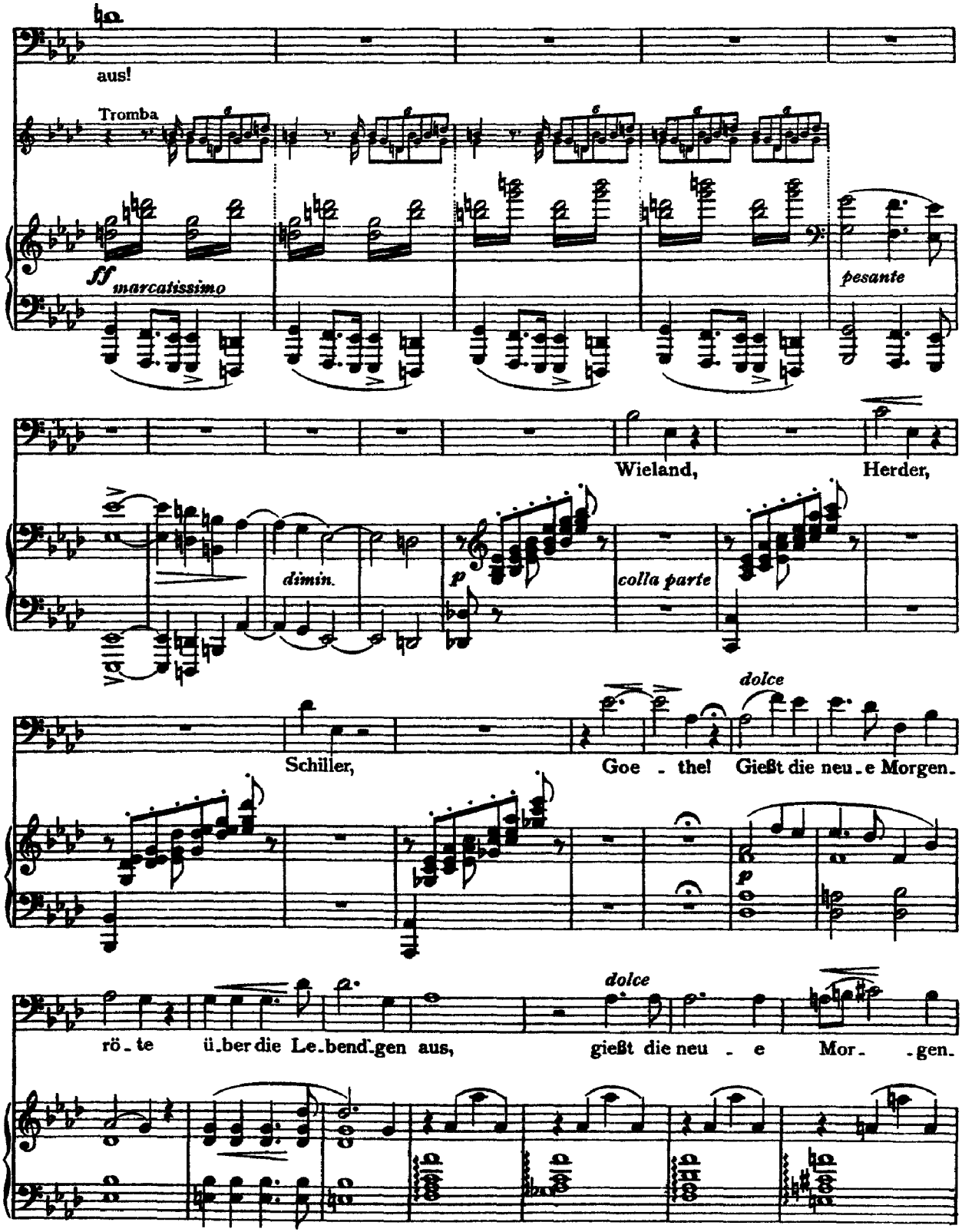
Weimars Toten

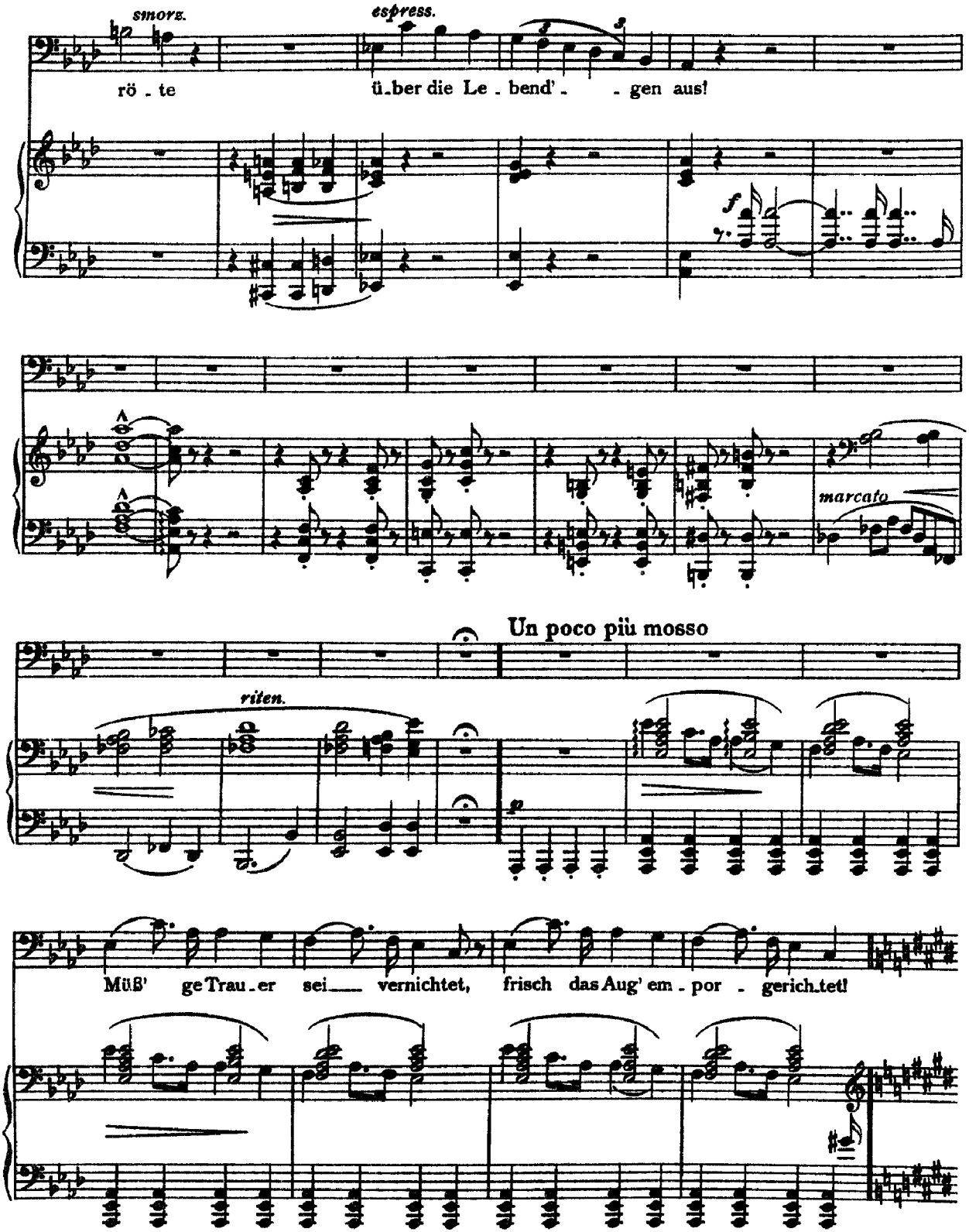
(von Schober)

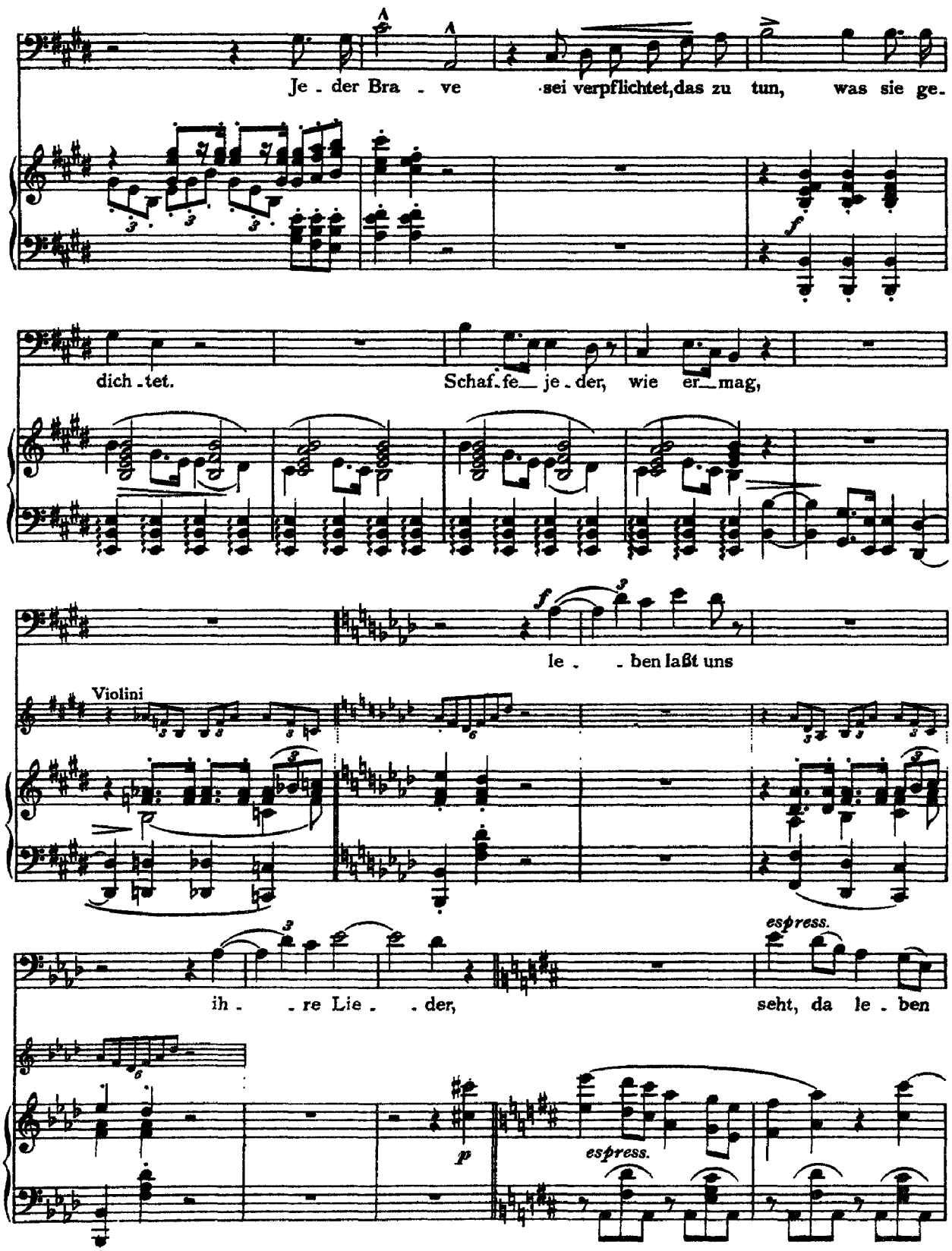


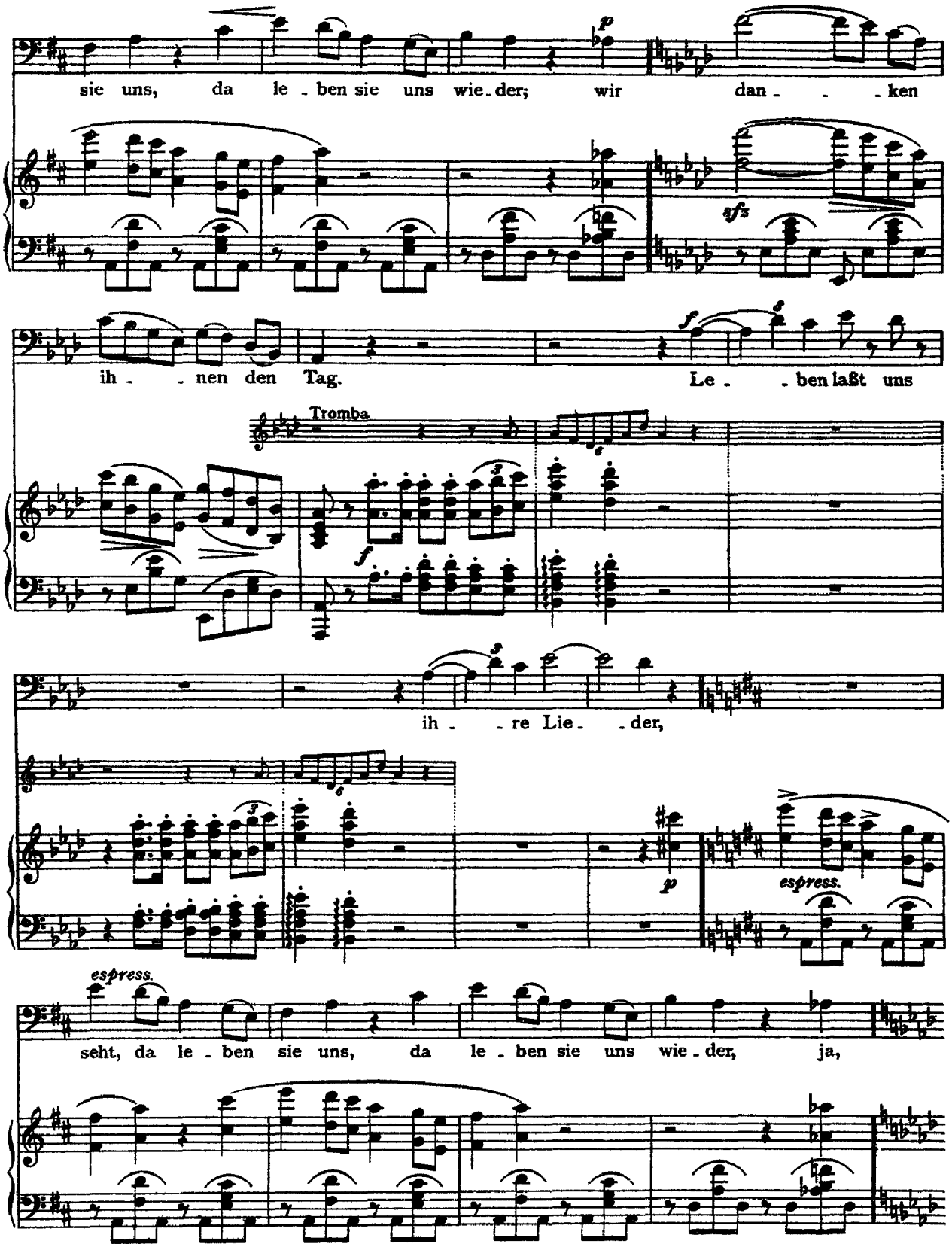

f
Weimars To - ten
din.
p
f
f
will ich's brin - gen,
laßt die vol-len Glä-ser
fmarcato
klingen,
bis zur Nacht des Gra - - - bes drin - gen,
ten.
f
f
daß die dun-keln Pfor-ten sprin - gen,
daß die dun-keln Pfor-ten

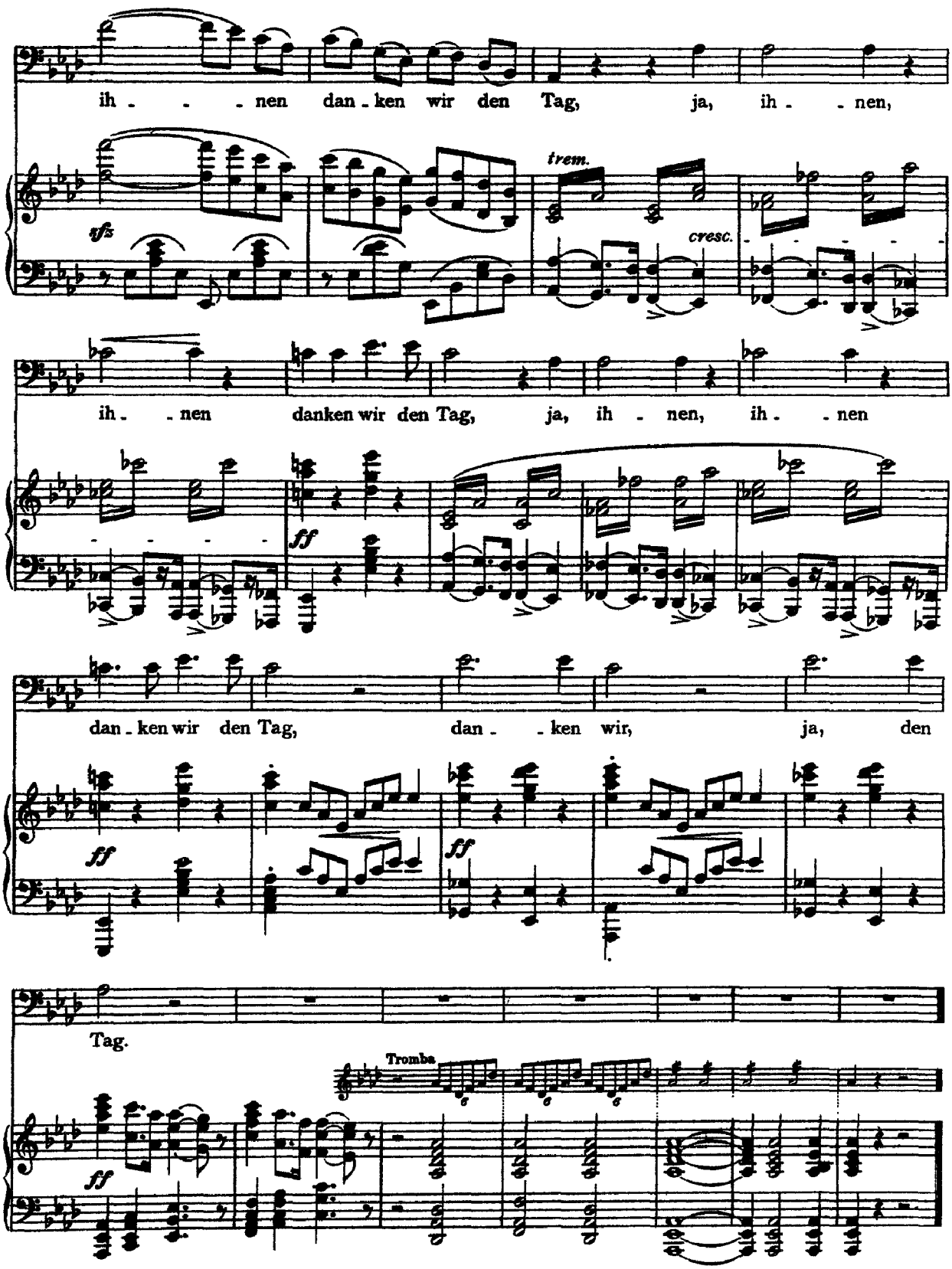

sfz
sprin - gen,
Wei - mars To - - - - - - - ten
cresc.
molto
rinforz. assai
will ich's bringen!
Tromba
dim.
Gro - ße To - - - te,
trem.
pp
un poco marc.
kommt her - aus!
Gro - ße To - - te, kommt her -
cresc.
all


aus!
Tromba
ff marcatissimo
pesante
Wieland,
Herder,
dimin.
p
colla parte
dolce
Schiller,
Goe - the!
Gießt die neu - e Morgen-
p
rö - te
ü - ber die Le - bend'gen aus,
dolce
gießt die neu - e
Mor - gen.


smorz.
espress.
rö - te
ü-ber die Le - bend' - - gen aus!
marcato
Un poco più mosso
riten.
Müß' ge Trau - er sei___ vernichtet, frisch das Aug' em - por - gerich-tet!


Je - der Bra - ve sei verpflichtet, das zu tun, was sie ge-
dich - tet.
Schaf - fe je - der, wie er mag,
le - - ben laßt uns
Violini
ih - - re Lie - - der,
seht, da le - ben
espress.
espress.


sie uns, da le - ben sie uns wie - der; wir dan - - - ken
sfz
ih - - nen den Tag. Le - - ben laßt uns
Tromba.
ih - - re Lie - - der,
espress.
espress.
seht, da le - ben sie uns, da le - ben sie uns wie - der, ja,


ih - - - nen dan - ken wir den Tag, ja, ih - - nen,
trem.
sfz
cresc.
ih - - nen danken wir den Tag, ja, ih - nen, ih - - nen
ff
dan - ken wir den Tag, dan - - ken wir, ja, den
ff
ff
Tag.
Tromba
ff